

Verfahren zur Diagnostik der sozial-emotionalen Entwicklung im schulischen Kontext

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sind im schulischen Alltag oft gefragt, Aussagen zum sozialen und emotionalen Entwicklungsstand von Schülerinnen und Schülern zu treffen sowie passgenaue Interventions- oder Präventionsmaßnahmen abzuleiten. Standardisierte Verfahren, die entweder Selbstberichte oder Beobachtungsdaten erfassen, können hier ein wichtiger Baustein sein. In dem Workshop soll der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt stehen. Vor- und Nachteile von diagnostischen Verfahren, Interviews und Beobachtungssituationen werden besprochen. Ziel soll es sein, einen Eindruck zu gewinnen, welche Quellen am besten dazu beitragen, ein umfassendes Bild der emotionalen und sozialen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern zu erfassen.

Zielgruppe: Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen
Ort: Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit: 13. November 2025, 08:30 - 12:30 Uhr
Referent/in: A. Empting & T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung

Personenanzahl: max. 25
Kosten: ---
Auskünfte erteilt: Herr T. Brünger, Bildungs- und Schulberatung
Tel. 05241 85-1538, t.bruenger@kreis-guetersloh.de

Anmeldung: [HIER KLICKEN](#)
Unter Angabe von: Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss: 13. Oktober 2025

Dieses Angebot ist auch als SchiLF buchbar